UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Forschungsbericht

Universität Paderborn

Paderborn, 1979/81(1982) - 1990/92(1993)

Drittmittel und Forschungsmittel des Landes NRW

urn:nbn:de:hbz:466:1-29485

Visual Library

Drittmittel und Forschungsmittel des Landes NRW

Betrachtet man die Entwicklung der Drittmittel und der Forschungsförderungsmittel über den Berichtszeitraum (Tab. 4) so sind interessante Folgerungen zu ziehen. Nicht nur, daß sich die für Forschungszwecke bereitgestellten Mittel nahezu verdoppelt haben, obwohl die Mittel allgemein längst nicht mehr so reichlich flossen, es haben sich in dieser Zeit auch deutliche Verschiebungen zugunsten der Ingenieurwissenschaften ergeben, die wesentlich über die baulichen und personellen Zuwächse hinausgehen. Die relativ wie auch absolut höchste Steigerungsrate weist der Fachbereich Elektrotechnik I (FB 14) mit einer Zunahme um den Faktor 3,5 auf. Im Fachbereich Maschinentechnik I, FB 10, liegt die Steigerungsrate "nur" bei einem Faktor von ca. 2,5.

Diese Auflistung erhebt insofern nicht unbedingt einen Anspruch auf Vollständigkeit, weil Leihgaben der DFG und der Industrie, von Firmen direkt finanziertes Personal, Stipendiaten und Gastwissenschaftler sowie von den Fördergesellschaften (noch) verwaltete Mittel hier nicht enthalten sind.

Blickt man weiter in die einzelnen Fachbereiche hinein, stellt man fest, daß Hochschullehrer mit hohen DFG-Bewilligungen gleichzeitig größere Summen aus der Industrie, vom BMFT oder von der AIF erhalten. Das läßt den Schluß zu, daß hier Grundlagenforschung (DFG-finanziert) und Angewandte Forschung (etwa durch das BMFT, die AIF oder die Industrie finanziert) in einen ausgewogenen Verhältnis praktiziert werden. Daraus folgt, daß hier zunächst mit Unterstützung der DFG die Grundlagen erarbeitet werden, die später dann die Schlüssel zur Einwerbung von Mitteln für die Angewandte Forschung liefern.

Eine Möglichkeit zur Steigerung des Drittmittelaufkommens liegt in der Bildung bestimmter Schwerpunkte, in denen der Hochschule dann eine Art "Expertenfunktion" zukommt. Hier sind im Berichtszeitraum erhebliche Vorarbeiten gelaufen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarktforschung (Fachbereiche 5 und 1), im Bereich "Robotics" (Fachbereiche 10 und 14), im Bereich "Einsatz der Mikroelektronik in der Überwachung und Steuerung

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

von Prozessen" (Fachbereich 10), im Bereich Umweltschutz/Umwelttechnik (Fachbereich 13) sowie nicht zuletzt in der Informatik (Fachbereich 17), wo vor allem stellenmäßige Erweiterungen eine gezielte Kooperation mit der am Ort ansässigen Nixdorf-Computer AG ermöglicht haben.

Insgesamt kann die Entwicklung im Bereich der Mittel Dritter positiv beurteilt werden, besonders wenn man die Steigerungsrate im Berichtszeitraum verfolgt (s. Abb. 2).

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

FB	1982		1983		1984	
	absolut in DM	%	absolut in DM	%	absolut in DM	%
1	89.441,69	2,7	59.029,05	1,2	71.931,42	1,2
2	15.000,--	0,5	32.200,--	0,7	73.268,41	1,2
3	108.891,56	3,3	90.019,92	1,9	94.324,13	1,5
4	--,--	-	--,--	-	1.500,--	-
5	675.638,39	20,3	707.199,63	14,7	434.639,11	6,9
6	307.559,57	9,3	672.768,19	14,0	915.092,38	14,6
7	1.000,--	-	1.000,--	-	1.350,--	-
9	50.357,34	1,5	51.546,55	1,1	76.042,89	1,2
10	901.871,77	27,2	1.540.035,19	32,0	2.226.580,04	35,5
12	4.750,--	0,1	12.498,54	0,3	22.464,08	0,4
13	757.634,96	22,8	901.330,40	18,7	776.190,82	12,4
14	387.240,58	11,7	654.278,41	13,6	1.385.205,78	22,1
15	1.992,51	0,1	--,--	-	--,--	-
17	6.067,18	0,2	79.700,--	1,6	184.797,20	3,0
Sonst.	11.396,43	0,3	9.632,--	0,2	329,43	-
Insgesamt	3.318.841,93	100,0	4.811.237,88	100,0	6.263.715,69	100,0

Tab. 5: Drittmittel und Forschungsförderungsmittel des Landes NW im Berichtszeitraum nach Fachbereichen (ohne Leihgaben, firmenfinanziertes Personal, Stipendiaten, persönlich zugewiesene Reisemittel und andere Ausstattungen).

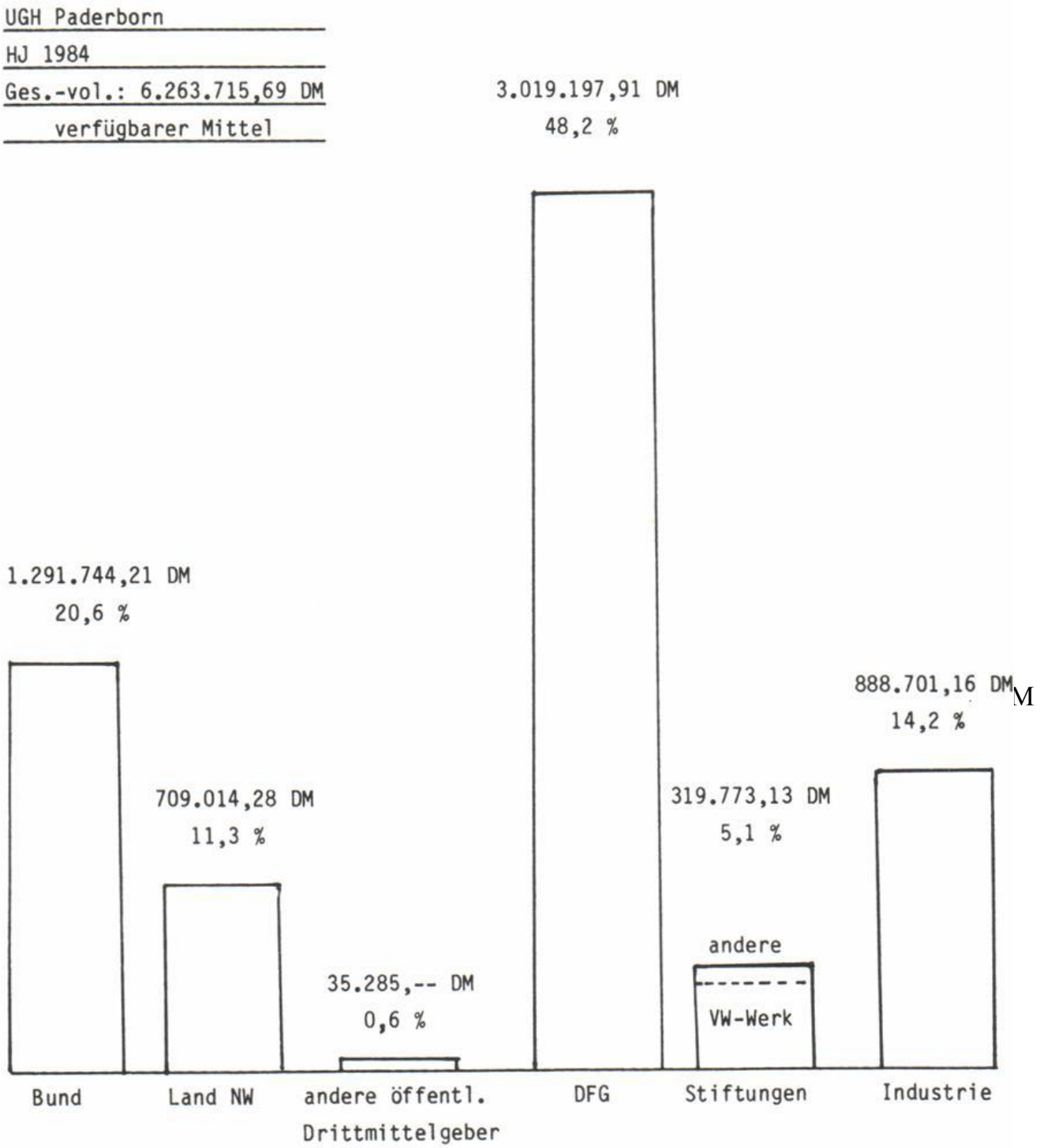
UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

FB	1982 absolut in DM	%	1983 absolut in DM	%	1984 absolut in DM	%
Bund	659.108,66	19,8	932.020,47	19,4	1.291.744,21	20,6
Land NRW	612.483,17	18,4	697.731,42	14,5	709.014,28	11,3
a. öffentl. Drittmittel-geber	--,--	-	--,--	-	35.285,--	0,6
DFG	1.321.720,80	39,8	2.156.940,64	44,8	3.019.197,91	48,2
Stiftungen	256.200,98	7,7	520.178,63	10,8	319.773.13	5,1
Industrie	473.493,36	14,3	504.366,72	10,5	888.701,16	14,2
insgesamt	3.323.006,97	100,0	4.811.237,88	100,0	6.263.715,69	100,0

Tab.6: Drittmittel und Forschungsförderungsmittel im Berichtszeitraum nach Quellen (verfügbare Mittel, ohne Leihgaben, firmenfinanziertes Personal, Stipendiaten, persönlich zugewiesene Reisemittel und andere Ausstattungen).

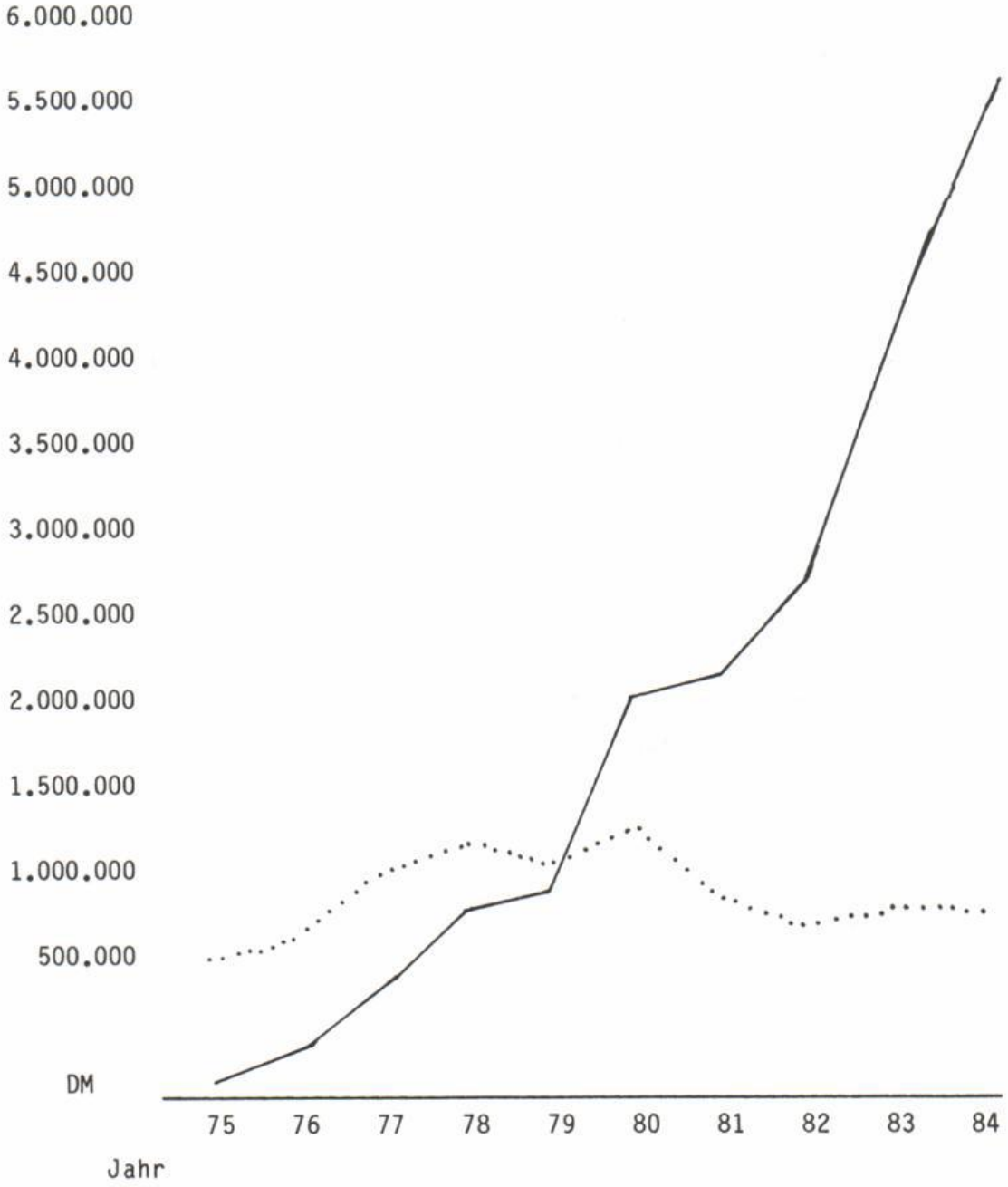
UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Abb. 1: Drittmittel und Forschungsförderungsmittel aus dem Landeshaushalt im Jahr 1984 nach Quellen des Aufkommens (ohne Leihgaben, firmenfinanziertes Personal, Stipendiaten und persönlich zugewiesene Reisemittel und andere Ausstattungen)



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Abb. 2: Verhältnis der jährlich verfügbaren Summen bei Drittmitteln und Forschungsförderungsmitteln des MWF NRW an der Universität-Gesamthochschule-Paderborn in den Jahren 1975-1984



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN